

### **Fast rabenschwarzer erster Spieltag in 2013 – Ehrungen beim Neujahrsempfang**

Den sportlichen Start ins neue Jahr haben wir uns durchaus anders vorgestellt. Lediglich die beiden ersten Mannschaften konnten die Paarungen gewinnen, alle anderen Teams der Aktivität mussten sich mit Niederlagen abfinden. Die Jugend hatte noch spielfrei. Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Dettenheim wurden am Freitagabend wieder etliche aus unseren Reihen geehrt.

### **Spiele am Samstag, 12.01.2013**

#### **Verbandsliga, KVL Männer 1 – SG GH/GW Sandhausen, 5653 : 5512**

Erneut wurde unter Beweis gestellt, dass ein Spiel im Abräumen entschieden wird, denn in die Vollen hatten wir nur 2 Kegel mehr auf der Habenseite. Die Vorentscheidung fiel im Mittelpaar, in dem wir uns mit rund 130 Holz mehr deutlich absetzen konnten. Auch wenn die Gäste danach noch ein wenig aufholten, war am Sieg und der damit verbundenen Verteidigung der Tabellenführung nichts zu rütteln. Mit 20 zu 2 Punkten sind wir der Meisterschaft ein weiteres Stück näher gekommen. Wollen wir hoffen, dass am Samstag die Hürde beim Drittplatzierten erfolgreich gemeistert werden kann.

Stefan Schneidawind 985, Matthias Michalske 982, Hermann Leopold 951, Oskar Sellner 926, Martin Bauer 919, Chriss Will 890

#### **Landesliga 2, Bahn-Frei Hemsbach 2 – KVL Männer 2, 5409 : 5235**

Und wieder mussten wir ohne Punkte die Heimreise antreten. Es ist einfach der Wurm drin. Zu Hause Hui, in der Ferne pf...Unser Leid, der Hemsbacher Freud, denn diese konnten ihren ersten Saisonheimsieg feiern. Wir dagegen kassierten im sechsten Auswärtsspiel die sechste Pleite. Nur Jungspund Torben Wild konnte mit 926 Kegel sein Duell für sich entscheiden, seine 5 Kameraden hatten jeweils das Nachsehen. Platz 6 mit 10 zu 12 Punkten.

Erich Smasal 912, Jochen Vogt 871, Björn Wild 871, Tomi Nagy 842, Rainer Jammerthal 813

#### **Kreisliga A, KVL Männer 3 – SKC Fidelio Karlsruhe 2, 2565 : 2650**

Nach gutem Auftreten unserer beiden ersten Spieler nahmen die Gäste im Mittelpaar das Zepter in die Hand. Sowohl in die Vollen, als auch im Abräumen boten die Fächerstädter die konstantere Mannschaftsleistung und konnten verdient die Punkte einsacken. Nach langer Verletzungspause bewies Richy Wolfschläger mit 437 Holz, dass er das Kegeln nicht verlernt hat. Mit 14 zu 8 Punkten landen wir auf den sechsten Platz.

Harald Seitz 453, Dennis Dürr 433, Gerd Dürr 421, Dustin Weil 415, Hans Deutsch 406

#### **Kreisliga C, SG FV Leopoldshafen/FC Friedrichstal – KVL Männer 4, 2477 : 2394**

Das Spitzenspiel Zweiter gegen Erster in F.-Tal hielt, was es versprach. Zumindest sahen es wohl so die Hausherren, denn für sie lief das Spiel auf der Zwei-Bahn-Anlage vollstens nach Plan. Nach 2 Spielern lagen sie mit 36 in Front, nach 4 gar mit 57. Bis zum Ende kamen nochmals 26 hinzu. 5 der 6 Duelle konnte die Spielgemeinschaft für sich entscheiden, was den Tausch der Tabellenplätze mit sich brachte. Von nun an sind wir mit 16 zu 4 Punkten Verfolger der SG.

Sascha Zinn 415, Dirk Schiller 410, Oskar Schmitt 405, Florian Remiger 401, Kai Seitz 396, Ingo Janicki 367

#### **Landesliga 3, DKC 88 St.Leon – KVL Frauen 3, 2448 : 2288**

Was anfänglich nach einer klaren Sache für uns aussah, wurde gegen Ende hin deutlich korrigiert.

Nach dem Startduo lagen wir mit 76 Kegeln vorne und machten uns schon Hoffnung auf den Auswärtssieg. Doch diese Hoffnung wurde im Mittelpaar deutlich gedämpft, denn ab dort dominierten die DKC'lerinnen das Geschehen und drehten den Spieß gewaltig um. Nur ein Ergebnis über 400 auf unserer Seite zeigt auf, warum wir an diesem späten Nachmittag nahezu chancenlos waren. Platz 7 mit 10 zu 12 Punkten ist das Resultat.

Brigitte Seitz 417, Carmen Vester 398, Cindy Seifert 394, Saskia Schiller 389, Mara Seitz 366, Iris Remiger 182/Claudia Roth 142

### **Spiele am Sonntag, 13.01.2013**

#### **120 Wurf Bundesliga, SKK 1926 Helmbrechts – KVL Frauen 1, 2 : 6 MP, 3281 : 3366**

Vom Ergebnis her deutet alles auf einen recht eindeutigen Spielverlauf, doch so einfach machten es und die Fränkinnen auch wieder nicht. Sowohl Sabine Sellner, als auch Jenny Seitz bzw. Einwechselspielerin Bianca Hirschel mussten nach jeweils 1 zu 3 Sätzen ihren Mannschaftspunkt abgeben, während Saskia Seitz nach 2 zu 2 und Sandra Sellner nach 3 zu 1 Sätzen 2 MP für uns holen konnten. Die Differenz im Gesamtergebnis betrug vor dem Schlusspaar 39 zu unseren Gunsten, was zu diesem Zeitpunkt 2 weitere MP bedeutete. Die Gastgeberinnen hätten mit ihren beiden letzten Spielerinnen das Spiel noch drehen können. Was ihnen zu unserem Glück nicht gelang. Melina Zimmermann sicherte sich nach 2 zu 2 Sätzen durch das um 3 Kegel bessere Ergebnis den MP, Nina

Raileanu gelang das durch den Gewinn von 3 Sätzen. Der Sprung auf Platz 4 mit jetzt 14 zu 8 Punkten ist uns gelungen, 2 Zähler fehlen auf den zweiten Platz. Am Sonntag können wir einen weiteren Schritt nach oben machen, dazu muss allerdings ein Sieg gegen den punktgleichen Dritten aus Schweinfurt her.

Melina Zimmermann 579, Saskia Seitz 578, Nina Raileanu 567, Sandra Sellner 564, Jenny Seitz/Bianca Hirschel 557, Sabine Sellner 521

### **3. Bundesliga West, Post SV Mainz – KVL Frauen 2, 2611 : 2604**

Leider konnten wir der Favoritenrolle in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt nicht gerecht werden. Mit einem Rückstand von 71 Kegeln nach dem Startpaar schien die Partie frühzeitig entschieden zu sein. Trotz furioser Aufholjagd unserer Schlussspielerinnen mussten wir geschlagen das Feld räumen. Somit heißt es Wiedergutmachung am kommenden Sonntag gegen Schlusslicht TSG Kaiserslautern. Trotz des negativen Spielausgangs bleiben wir mit 16 zu 4 Punkten auf Platz 1, wobei der Zweitplatzierte aus Weidenstetten bei einem Spiel weniger nach Punkten aufschließen kann.

Jessica Dreher 466, Lilo Dürr 458, Moni Warth 443, Tanja Michalske 420, Alexandra Dahm-Jammerthal 413, Fabienne Fetzner 404

### **Kreisliga D, KVL Gemischte – KC 84 Eisingen 3 Gemischte, 2341 : 2459**

So wie man im alten Jahr aufhört, so fängt man eben im Neuen an, nämlich mit einer Niederlage. Dabei fing es recht gut an, und wir konnten nach dem Startpaar 12 Kegel mehr aufweisen. Dies machten die Eisinger im Mittelpaar deutlich zunichte und beherrschten das Geschehen im weiteren Spielverlauf nach Belieben. Es bleibt alles beim Alten: Letzter mit 4 zu 16 Punkten.

Helma Roth 414, Armin Roth 402, Daniel Kral 388, Bianka Seitz 387, Dominik Warth 353, Soraya Weil 251/Michael Rheinhardt 146

### **Neujahrsempfang**

Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Dettenheim wurden am vergangenen Freitag wieder etliche Vereinsmitglieder für Erfolge auf Landes-, Deutschen- und Weltmeisterschaften im Jahre 2012 geehrt. Bürgermeister Lothar Hillenbrand durfte in der Festhalle in Liedolsheim folgende Sportlerinnen und Sportler auszeichnen:

Lorine Kaschewski, Anja Haffner, Imke Gollner, Marei Göbelbecker, Sarah Ott, Chiara Zieger und Nils Remiger, Badischer Vizemeister C-Jugend

Anja Haffner, Badische Meisterin C-Jugend

Cindy Seifert, Saskia Schiller, Eileen Reinwald, Xenia Bauer, B-Jugend, Badische Vizemeister

Dennis Dürr, 3. Platz Badische Meisterschaften B-Jugend

Marco Mergenthaler, Badischer Vizemeister U23 männlich

Julia Albert, Badische Vizemeisterin Frauen

Melina Zimmermann: U23 Weltmeisterin mit der Mannschaft

Saskia Seitz, Weltmeisterin mit der Mannschaft U23, Einzel-Weltmeisterin U23, Weltmeisterin in der Kombination U23, Bronze im Sprint U23; Deutsche Vizemeisterin U23 in der 120 Wurf Disziplin

### **Termine**

#### **Freitag, 18.01.2013**

18.00 Uhr A-Jugend männlich, KVL – KV Karlsruhe

#### **Samstag, 19.01.2013**

10.30 Uhr A-Jugend weiblich, KVL – KV Nußloch

12.15 Uhr KVL Männer 4 – SK Hochstetten 2 gemischt

12.30 Uhr SKC Croatia Karlsruhe 2 – KVL Männer 3

14.45 Uhr KVL Männer 2 – HKO Young Stars Karlsruhe

15.00 Uhr SG Astoria Walldorf/TSV Meckesheim – KVL Männer 1

#### **Sonntag, 20.01.2013**

09.00 Uhr SKC Croatia Karlsruhe 3 – KVL Gemischte

09.30 Uhr KVL Frauen 3 – SG DKC/RW Neulussheim 2

10.30 Uhr C-Jugend, KV Eppelheim – KVL

12.15 Uhr KVL Frauen 1 – ESV Schweinfurt

15.30 Uhr KVL Frauen 2 – TSG Kaiserslautern

Spruch der Woche:

„Je planmäßiger ein Mensch vorgeht, desto wirksamer vermag ihn der Zufall zu treffen.“

Friedrich Josef Dürrenmatt

© Scotty Kaschewski, 15.01.2013